

Stellungnahme des Werksausschusses zum Wirtschaftsplan 2011

Der Werksausschuss stimmt dem Wirtschaftsplan 2011 zu.

Begründung:

1. Der Zuschuss zu den laufenden Betriebskosten des Eigenbetriebes (Betriebskostenzuschuss) sowie der Zuschuss für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Investitionszuschuss) stimmen mit den entsprechenden Positionen im Haushalt 2011 überein.
2. Der Betriebskostenzuschuss 2011 erhöht sich gegenüber dem Wirtschaftsplan 2010

von: 3.857,5 T€
um: 786,3 T€
auf: 4.643,8 T€.

Begründung: siehe Anlage (Wirtschaftsplan 2011, S. 5/6)

3. Neben dem Betriebskostenzuschuss im Wirtschaftsplan 2011 in Höhe von 4.643,8 T€ erhält der Sportstättenbetrieb als Bauherr einen weiteren Investitionszuschuss in Höhe von

1.169.580,00 Euro

für folgende Baumaßnahmen:

- Sportzentrum Turnhallen
- Poznaner Straße - Zuschauerhalle
- Poznaner Straße - Trainingshalle
- Sportzentrum Kunstrasen
- Boxhalle Anbau
- Funktionsgebäude Fußball im Sportzentrum
- Sportzentrum Leichtathletikhalle

4. Der Betriebskostenzuschuss in Höhe von 4.643,8 T€ (ohne Investitionen) unterteilt sich in ca.

2.089,7 T€ für schulpflichtige Aufgaben (45 %)

- anteilige Einnahmen der Stadt aus umlagefähigen Kosten entsprechend des Brandenburgischen Schulgesetzes § 116

2.554,1 T€ Standortsicherung des OSP Brandenburg im Sportzentrum sowie sämtlicher Sportanlagen des Eigenbetriebes inkl. Stadion der Freundschaft (55 %)


W. Neubert
Vorsitzender des
Werksausschusses